

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 41 (1981-1982)

**Heft:** 5

**Anhang:** Fortbildung im Mai, Juni, Juli, August 1982

**Autor:** [s.n.]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# **Fortbildung**

**im Mai,  
Juni, Juli,  
August 1982**

# Übersicht

## ● Pflichtkurse

Seite 1–2

## ● Freiwillige Bündnerkurse

Seite 3–8

## ● Bündner Sommerkurse

Seite 9–16

## ● Voranzeige

Seite 2

## ● Ausserkantonale und andere Kurse

Seite 17–19

### Anmeldungen

Für alle Bündner Kurse an das ED, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, Telefon 081/2137 02  
Die Anmeldungen für die freiwilligen Kurse werden in der **Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.**

## Stufenbezeichnungen

(hinter dem Kurstitel!)

A = Kurse für Lehrkräfte aller Stufen

Zahlen = Bezeichnungen der Klassen

O = Oberstufe (7.–9. Schuljahr)

AL = Arbeitslehrerinnen

HWL = Hauswirtschaftslehrerinnen

TL = Turnlehrer

## Materialkosten

Wenn nichts Besonderes vermerkt ist, sind die Materialkosten in den Kursgeldern inbegriffen.

## 5. Bündner Sommerkurswoche 1982

Zeit: 9.–13. August

Orte: Kurse S 1–22 Lehrerseminar Chur

Kurs S 23 Zuoz

Kurs S 24 Plantahof Landquart

*Wichtig: Anmeldefrist für alle Kurse: 22. Mai 1982*

Die detaillierten Angaben finden Sie auf den Seiten 9–16

*Sportangebot: Montag–Donnerstag (17.00–18.15 Uhr) Fitness und Spiele*

## Präsidenten der Kursträger

### Kantonale Kurskommission

Luzi Tscharner, Schulinspektor,  
7015 Tamins

### Kantonale Schulturnkommission

Stefan Bühler, Kantonales Sportamt,  
Quaderstrasse 17, 7000 Chur

### Verband der Bündner Arbeitslehrerinnen

Menga Luzi-Gujan, Arbeitslehrerin,  
7299 Jenaz

### Verband der Bündner Hauswirtschaftslehrerinnen

Christa Meisser, Hauswirtschaftslehrerin,  
7299 Fanas

### Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung

Christian Lötscher,  
7220 Schiers

### Lehrturnverein Graubünden

Nikolaus Kindschi, Oberalpstrasse 36,  
7000 Chur

**Kurswünsche der Lehrerschaft:** Benutzen Sie dazu die Seite 20

# Pflichtkurse 1982

## **Verfügung des Erziehungsdepartementes**

Gemäss Artikel 6 der Verordnung über die Fortbildung der Volkschullehrer vom 30. März 1981 müssen obligatorische Kurse so angelegt werden, dass höchstens die Hälfte der Kurszeit in die Schulzeit fällt. Falls dem nicht so ist, muss die Hälfte der mehr ausfallenden Schulstunden vor- oder nachgeholt werden.

### **Corso di ecologia (In tre parti)**

*Regione*

Mesolcina e Calanca

*Obbligo di frequenza del corso*

Tutti gli insegnanti  
della 4a, 5a, 6a cl.

*Istruttore*

Otmaro Lardi,  
Via Calundis 35, 7013 Domat/Ems

*Luogo del corso (3a parte)*

San Vittore

*Data*

lunedì, 24 maggio

*Inizio*

09.00 nella scuola di Mesocco

*Al corso si deve portare*

Materiale per scrivere, libretto di frequenza.

Questa comunicazione vale come convocazione. Non si mandano inviti personali.

### **Corso di formazione linguistica**

per gli insegnanti della 5a e 6a elementare, avviamento pratico e secondaria

*Istruttore*

Dott. Giuliano Balgera  
Via Stazione 45  
I-23020 Tresivio (Sondrio)

*Poschiavo e Bregaglia*  
Poschiavo, Scuole S. Maria,  
mercoledì 5 maggio  
e sabato 8 maggio 1982

*Mesolcina e Calanca*

Roveredo, Scuole d'avviamento  
pratico, venerdì e sabato  
14 e 15 maggio 1982

*Programma*

Informazione teorica, discussione,  
proposte pratiche e lavori in gruppo.

*Orario*

09.00 – 12.00, 14.00 – 17.00

*Da portare*

carta, penna, libretto di frequenza

*Questa comunicazione vale come  
convocazione*

### **Urgeschichte**

(3. Teil)

*Regionen*

Herrschaft, Fünf Dörfer, Davos

*Kurspflichtig*

Alle Lehrkräfte, die 1981/82 oder  
1982/83 eine 4. Klasse unterrichten

*Leiter*

Silvester Nauli, wissenschaftlicher  
Assistent am Rhätischen Museum,  
Hofstrasse 1, 7000 Chur

*Besammlung*

Lehrkräfte der Region Herrschaft,  
Fünf Dörfer:

Mittwoch, 16. Juni 1982,  
um 07.00 Uhr beim Bahnhof

*Landquart*

Lehrkräfte der Region Davos:  
Mittwoch, 16. Juni 1982,  
um 08.00 Uhr beim Bahnhof  
Davos-Dorf

*Programm*

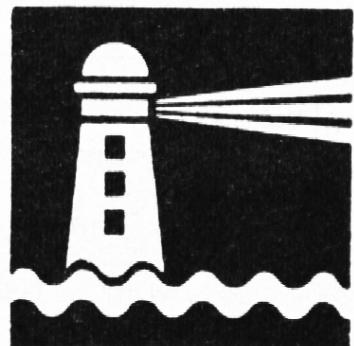
Exkursion: Landquart — Klosters  
— Davos — Flüela (Prähistorischer  
Passübergang) — Susch (Bronze-  
und Eisenzeitliche Siedlung) —  
Zernez (Eisenzeitliche Befestigungs-  
anlage Muota da Clüs)

*Mitbringen*

Notizmaterial, Testat-Heft

*Aufgebot*

Diese Anzeige gilt als Aufgebot.  
Es werden keine persönlichen Ein-  
ladungen mehr versandt.



## Voranzeige

### **Lebensrettung im Schwimmen** (Wiederholungskurs Brevet I)

*Kurspflichtig*

Alle Lehrkräfte, die Schwimm-  
unterricht erteilen und deren Prü-  
fung länger als 3 Jahre zurückliegt.

*Kursort*

Davos

*Zeit*

Herbst 1982

# Freiwillige Bündnerkurse

## Kurs 40

### Tennis in der Schule (TL)

#### Leiter

Tommaso Zendralli  
Kirchgasse 16, 7000 Chur  
Hans Florin, 7304 Maienfeld

#### Zeit

Samstag/Sonntag,  
den 1./2. Mai 1982  
Samstag: 14.00–17.00 Uhr  
Sonntag: 09.00–12.00 Uhr

#### Ort

Küblis

#### Programm

- Vermittlung persönlicher Technik
- Möglichkeiten für Arbeiten mit Schülern

#### Kursgeld

Fr. 20.—

#### Kursträger

Turn- und Sportlehrerkonferenz  
Graubünden (TSLK GR)

## Kurs 41

### Tanzerziehung auf der Mittelstufe (3–6)

#### Leiter

Armin Kneubühler, Musiklehrer,  
Haldenhof, 6343 Rotkreuz

#### Zeit

Mittwoch, den 5. Mai 1982  
14.00–17.00 Uhr

#### Ort

Landquart

#### Programm

Es werden neben allgemeiner Bewegungserziehung verschiedene Tänze, wie Singspiele, getanzte Lieder, Volkstänze und moderne Tänze, auf verschiedene Arten eingeführt.

Daneben versuchen wir, selber Bewegungen und Tänze zu ver-

schiedener Musik zu erfinden.  
Sollte sich an diesem Nachmittag das Bedürfnis nach einer Fortsetzung des Kurses herauskristallisieren, so wäre dies möglich.

#### Kursgeld

Fr. 8.—

## Kurs 42

### Die Illustrierte-Gefährdung unserer Jugend? (5–9)

#### Leiter

Prof. Josef Weiss  
Schubertstrasse 5, 9008 St. Gallen

#### Zeit

4 Mittwochnachmittage  
5./12./19./26. Mai 1982  
jeweils 14.00–17.00 Uhr

#### Ort

Landquart

#### Programm

- Wesen der Illustrierten
- Portraits einiger Illustrierten
- Illustrierte unter dem Gesichtswinkel einiger Aspekte wie Information, Unterhaltung usw.
- Jugendillustrierte (z. B. Bravo)
- Die Illustrierte im Unterricht

#### Kursgeld

Fr. 30.—

## Kurs 51

### Ton giessen in zweiteiliger Form (A)

#### Leiter

Friedrich Hunziker  
Tittwiesenstrasse 78, 7000 Chur

#### Zeit

6 Donnerstagabende  
6./13./27. Mai, 3./10./17. Juni 1982  
jeweils 18.00–21.00 Uhr

**Ort**  
Chur, Werkstätte der Frauenschule  
**Programm**

- Erstellen einer zweiteiligen Gipsform
- Erstellen von Ton-Giesslingen
- Veredeln der Scherben
- Der Schrühbrand
- Der Glasurbrand
- Erörtern der Verwendungsmöglichkeiten im Unterricht

**Kursgeld**  
Fr. 40.—

---

**Kurs 43**  
**Tänze aus**  
**«Musik für die Oberstufe»**  
(Kurs 6 des Baukastens Oberstufe)

**Leiter**  
Jachen Janett, Musiklehrer,  
7549 Madulain  
Claudia Müsgens  
7514 Sils/Segl

**Zeit**  
Freitag, den 7. Mai 1982  
18.00—20.00 Uhr  
Samstag, den 8. Mai 1982  
14.00—16.00 Uhr

**Ort**  
Chur

**Programm**  
Ziel: Umsetzen der Musik in Bewegung (Endausführung Tanz)  
1. Vorbereitung

- Raumerfassung
- Rhythmus erfassung
- Bewegung

  
2. Verbindung von Rhythmus, Musik und Bewegung  
(Tanz: Vorgeschriebene oder improvisierte Endform)  
3. Lektionsbeispiel mit Schülern

**Kursgeld**  
Fr. 10.—

**Kurs 30**  
**Schulschwimmen (A)**

**Leiterin**  
Christine Tgetgel-Läderach  
Turbanstrasse 1  
7270 Davos-Platz

**Zeit**  
(Achtung: neue Kursdaten!)  
Samstag/Sonntag,  
8./9. Mai 1982

**Ort**  
Chur, Anlage Sand

**Programm**  
Ziel: Vertiefung und Erweiterung der Kenntnisse im methodischen Bereich des Schwimmunterrichts; SI-FK; J + S-FK

**Thema:**

- Differenzierung im Schwimmunterricht (ist unser Schwimmunterricht schülergerecht?)
- Vorstellung der neuen Testreihen im Schweiz. Schwimmsport.
- J + S-Informationen gemäss Weisungen für J + S.

**Kursgeld**  
Fr. 20.—  
(J + S-Leiter kein Kursgeld)

**Kursträger**  
Schulturnkommission  
GR + IVSCH

---

**Kurs 52**  
**Leichtathletik-Hürden-Speer-Hochsprung (O)**

**Leiter**  
Jürg Kurath, Turnlehrer  
Mühleplatz 5, 7000 Chur

**Zeit**  
Dienstag, den 11. Mai 1982  
17.15—20.15 Uhr

**Ort**  
Maienfeld  
**Programm**  
Hürden — Speer — Hochsprung

**Kursgeld**  
Fr. 5.—  
**Kursträger**  
Schulturnkommission Graubünden

---

**Kurs 72d**  
**Lesen, Sprechen, Handeln (1)**  
Erfahrungsaustausch  
(Erstleselehrgang ILZ)  
**Leiterinnen**  
Susi Coray (Thusis)  
Franziska Eggenberger (Grüsch)  
**Zeit**  
Mittwoch, den 12. Mai 1982 —  
viertes Treffen  
14.00 — 17.00 Uhr (Thusis)  
13.45 — 16.45 Uhr (Grüsch)  
**Orte**  
Thusis, Grüsch  
**Programm**  
Während des Schuljahres 1981/82  
wird wieder allen Lehrkräften, die  
mit dem neuen Erstleselehrgang  
«Lesen, Sprechen, Handeln» arbei-  
ten, an 4 Mittwochnachmittagen  
Gelegenheit geboten, an Erfah-  
rungsaustauschen teilzunehmen.  
Bitte notieren Sie auf der Kurs-  
karte, an welchem Kursort Sie mit-  
arbeiten möchten.  
Wer alle bisherigen Erfahrun-  
gstaustausche, resp. einen davon  
besucht hat, gilt als angemeldet!  
**Kursgeld**  
Fr. 5.— pro Nachmittag

---

**Kurs 44**  
**Heimatkundliche Wanderung (A)**  
**Leiter**  
Lorenz Zinsli  
Scalettastrasse 78, 7000 Chur  
Prof. Toni Nigg  
Obere Plessurstrasse 29, 7000 Chur

**Zeit**  
Sonntag, den 16. Mai 1982  
**Ort**  
Tamins-Kunkels-Vättis  
**Programm**  
— Wanderung von Tamins über  
den Kunkelspass nach Vättis  
mit heimatkundlichen Arbeits-  
möglichkeiten (L. Zinsli).  
— Rundgang durch die  
urgeschichtliche Ausstellung  
im Heimatmuseum Vättis  
(Prof. Toni Nigg).  
**Kursgeld**  
Fr. 5.—

---

**Kurs 53**  
**Probleme um Koordination  
und Haltung (A)**  
**Leiterin**  
Ruth Schucan-Kaiser  
Fichtenstrasse 12, 8032 Zürich  
**Zeit**  
Mittwoch, den 19. Mai 1982  
13.30 — 17.30 Uhr  
**Ort**  
Chur  
**Programm**  
Koordination: Ideen für «Gscharti»  
und Ungeschickte in der Primar-  
schule.  
**Haltungsproblematik:**  
— Selbsterfahrung (Körperschema,  
Körperbewusstsein, «erlebte  
Anatomie»)  
— Ideen zur Haltungsschulung  
in der Real- und Sekundarschule  
**Kursgeld**  
Fr. 5.—  
**Kursträger**  
Schulturnkommission Graubünden

**Kurs 45****Frauenschüeli (A)**

(Heimatkundliche Wanderung)

*Leiter*

Erwin Gredig, 7208 Malans

Lorenz Zinsli

Scalettastrasse 78, 7000 Chur

*Zeit*

Sonntag, den 23. Mai 1982

*Ort*

Versam-Valendas

*Programm*

- Wanderung Versam-Valendas
- Besprechung
  - der geologischen Formen (Rheinschlucht)
  - des Waldes
  - der Pflanzen (Frauenschuh)
  - der Dörfer

*Kursgeld*

Fr. 10.—

**Kurs 54****Physik an der Realschule***Leiter*

Robert Lozza

Saltinisstrasse, 7203 Trimmis

*Zeit*2 Mittwochnachmittage und  
Abende, 26. Mai, 2. Juni 1982  
jeweils 14.00—17.30 Uhr  
und 19.00—21.00 Uhr*Ort*

Disentis

*Programm**Wärmelehre*

- Wärmequellen
- Verhalten der Körper beim Erwärmen
- Messung der Wärme
- Wärmeleitung und Isolation
- Messung der Wärmemenge
- Wärmestrahlung, Wärmeströmung
- Anomalie des Wassers

- Wärmekraftmaschinen

- Unterlagen und Physikmaterial

- Neue Lehrmittel

*Kursgeld*

Fr. 16.—

**Kurs 46****Führung von Schulklassen im Wald (O)***Leiter*

Flurin Bischoff, Sekundarlehrer

Signinastrasse 32, 7000 Chur

Robert Jecklin, Forstingenieur

Forstinspektorat, 7000 Chur

*Zeit*

3 Mittwochnachmittage

2./9./16. Juni 1982

13.30—17.30 Uhr

*Ort*

Untervaz

*Programm*

Der Wald als Lebensgemeinschaft

- Referate
- Praktische Arbeiten im Freien
- Lektionsformen

*Kursgeld*

Fr. 30.—

**Kurs 47****Heimatkundliche Wanderung (A)***Leiter*

Georg Florin, 7206 Igis

Hans Voellmy, 7220 Schiers

*Ort*

Haldenstein-Untervaz-Mastrils

*Zeit*

Sonntag, den 6. Juni 1982

*Programm*

Gemeinschaftliche Wanderung

- Rasten an geeigneten Plätzen
- Erklären und Besichtigen der Besonderheiten

*Kursgeld*

Fr. 5.—

## **Kurs 55**

### **Geographie in der 6. Klasse**

*Leiter*

Walter Bisculm  
Saluferstrasse 38, 7000 Chur  
Reto Davatz  
Ährenweg 7, 7000 Chur

*Zeit*

Mittwoch, den 9. Juni 1982  
14.00 – 17.00 Uhr

*Ort*

Ilanz

*Programm*

- Stoffprogramm für die 6. Klasse
- Hilfsmittel und Arbeitsformen
- Erarbeitung einer nicht anschau-baren Einheit

*Kursgeld*

Fr. 10.—

## **Kurs 49**

### **Der Waltensburger Meister (A)**

*Leiter*

Gerhard Würgler, Gymnasiallehrer  
Blumenacker, 7220 Schiers

*Zeit*

Freitag, den 18. Juni 1982  
20.00 – 21.15 Uhr  
Sonntag, den 20. Juni 1982

*Ort*

18. Juni: Schiers oder Chur  
(je nach der Herkunft der Kurs-  
teilnehmer)

20. Juni: Waltensburg – Schams

*Programm*

18. Juni: Einführendes Referat  
20. Juni: Exkursion: Waltensburg  
– St. Georg (Rhäzüns) – Dusch/  
Paspels – Clugin – Casti (Schams)

*Kursgeld*

Fr. 10.—

## **Kurs 48**

### **Musik hören 3.–6. Klasse**

*Leiter*

Josef Röösli  
Am Hang, 6285 Hitzkirch

*Zeit*

Mittwoch, den 16. Juni 1982  
14.00 – 17.00 Uhr

*Ort*

Chur

*Programm*

Jede Musikerziehung ist vor allem Hörerziehung. Daher nimmt das bewusste Hören von Musik auf allen Stufen einen wesentlichen Platz ein. Der Kurs will vor allem Möglichkeiten vom Hören zum eigenen Tun aufzeigen, z. B. sich bewegen zur Musik (Tanz), den Verlauf einer Melodie oder eines Rhythmus aufzeichnen (grafische Notation), zur Musik zeichnen usw.

*Kursgeld*

Fr. 10.—

## **Kurs 50**

### **Sommertourenwoche (A)**

(1981 wegen ungünstiger Witterung ausgefallen)

*Leiter*

Matheus Bühler  
Austrasse 28, 7000 Chur

*Zeit*

5. – 11. Juli 1982

*Ort*

Vom Calanda zum Rheinwaldhorn

*Programm*

Ausbildung der Teilnehmer zu verantwortungsbewussten Tourenleitern für Schüler. Besteigung von fünf prächtigen Berggipfeln (Calanda, Ringelspitz, Beverin, Surettahorn, Rheinwaldhorn)

*Kursgeld*

Fr. 100.—

*Anmeldefrist:* 1. Juni 1982

*Kursträger*

Lehrerturnverein Graubünden

## **Kurs 56**

### **Die schönsten Kanones aus 5 Jahrhunderten (A)**

#### *Leiter*

Hannes Meyer, Musiker  
6562 Soazza  
Caviezel Giacomin, Sekundarlehrer  
7208 Malans

#### *Zeit*

12. – 17. Juli 1982  
jeweils 09.00 – 10.30 Uhr  
und 17.00 – 18.30 Uhr

#### *Ort*

Bad Vals

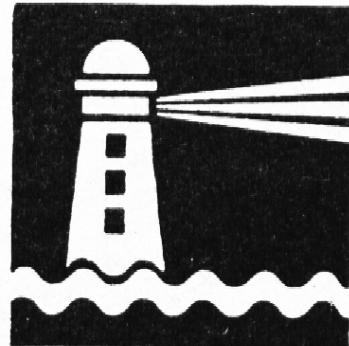
#### *Programm*

- Musikalisch-literarische Fachkunde
- Der Kanon als Kunstgesang
- Der Kanon als poetisches Lied für den Jahreslauf, Feiertag, Morgen-, Mittag- und Abendlied
- Der Kanon als Gehörsübung
- Der Kanon als mathematisches oder geselliges Spiel
- Das Komponieren eines Kanons
- Freitag, den 16. Juli:  
Schlusskonzert aller Teilnehmer

NB. Für interessierte Teilnehmer besteht auch die Möglichkeit, gleichzeitig den Kurs für Instrumentalisten zu besuchen.

Nähere Auskünfte bei:  
Giacomin Caviezel, Chasa Marica,  
7208 Malans, Tel. 081 51 34 41

*Kursgeld*  
Fr. 40.—



## **Voranzeige**

### **Peddigrohrflechten (Grundkurs)**

#### *Leiter*

Jon Clagluna  
Chesa Solena, 7504 Pontresina

#### *Zeit*

6 Abende ab 9. September 1982  
jeweils am Montag und  
am Donnerstag

#### *Ort*

Pontresina

#### *Programm*

wird im Schulblatt Nr. 6  
bekanntgegeben

## 5. Bündner Sommerkurswoche (9. bis 13. August 1982)

Wichtig: Anmeldefrist für alle Kurse: 22. Mai 1982

Es werden folgende Kurse angeboten:

### Kurs S 1

#### **Problemkinder, unsere gemeinsame Aufgabe (A)**

##### *Leiter*

Lic. phil. Heinz Kaltenrieder  
Sut Canova, 7499 Paspels

##### *Zeit*

9. – 12. August

##### *Ort*

Lehrerseminar Chur

##### *Programm*

Der Kurs richtet sich an Lehrkräfte an Primarschulen und Kleinklassen aller Richtungen (Heilpädagogische Sonderklassen, Hilfsklassen, Kleinklassen, Einführungsklassen).

Wir werden in diesem Kurs versuchen, gemeinsam – Primarlehrer zusammen mit Heilpädagogen – nach Wegen zu suchen, wie wir Problemkinder (verhaltengestörte und lernbehinderte Schüler) besser verstehen, fördern und integrieren können.

Dabei wollen wir selber eine lebendige Gruppe werden, uns als Primarlehrer, als Heilpädagogen gegenseitig besser kennenlernen und und auch eigene Probleme und Nöte aus unserem Berufsfeld mitteilen und sie angehen.

Teilziele: zum Beispiel

- besseres Verständnis entwickeln für die Situation des verhaltengestörten und lernbehinderten Kindes
- eigene Einstellung überdenken (Erwartungshaltung)
- das auffällige Kind als Mitglied einer Gemeinschaft verstehen lernen
- Bedingungen des Lernens analysieren

- In der Begegnung meinen Kollegen (Primarschule – Kleinklasse) besser kennen und verstehen lernen
- Hilfen und Anregungen für die praktische Arbeit entwickeln
- Fragen unser Schulsystem betreffend formulieren

Wir arbeiten in Plenumsgesprächen, in Gruppen, mit Fallbetrachtungen, praktischen Übungen, Rollenspielen u.a. Es wird eine aktive und initiative Mitarbeit erwartet. Da ich den Kurs auf die Bedürfnisse der Teilnehmer ausrichten möchte, werden wir anlässlich einer Vorbereitungssitzung konkrete Themenwünsche, Probleme, Fallbeispiele zusammentragen und auch die Arbeitszeiten gemeinsam festlegen.

Es ist vorgesehen – falls die Teilnehmer dies wünschen –, den Kurs praxisbezogen weiterzuführen, z. B. an monatlichen Zusammenkünften.

##### *Kursgeld*

Fr. 20. –

### Kurs S 2

#### **Lernen in Schule und Leben: Meine Möglichkeit, zwei Erfahrungsräume zu verbinden (A)**

Dieser Kurs muss auf später verschoben werden (Terminkollisionen).

### Kurs S 3

#### **Rhythmus – ein pädagogisches Arbeitsprinzip (1 – 4)**

##### *Leiterin*

Sabine Muischneek  
Obere Wasen 94, 4335 Laufenburg

*Zeit*  
9. – 13. August

*Ort*  
Lehrerseminar Chur

*Programm*

*Ziel:*

- *Rhythmus* versucht, die natürliche Bewegungsfreude des Kindes zu unterstützen und zu fördern;
- *Sinneswahrnehmungen* zu sensibilisieren und zu differenzieren;
- *Beziehungen* aufzubauen zur sicht- und hörbaren Umwelt, zu Menschen und Dingen;
- *eigene Ausdrucksmöglichkeiten* – mittels Bewegung, Klang, Sprache, Farben, Formen – zu provozieren und zu entwickeln.

*Methode:*

Durch eigenes Tun werden wir Erfahrungen sammeln, diese in Kleingruppen auswerten und uns überlegen, wie sie auf die Bedürfnisse der Kinder verschiedener Altersstufen und Begabungen übertragen werden können.

*Kursgeld*  
Fr. 25. –

## **Kurs S 4**

### **Berufswahlvorbereitung (O)**

*Leiter*

Erwin Egloff  
Berufsberatungsstelle  
Landstrasse 32, 5430 Wettingen

*Zeit*

9. – 13. August

*Ort*

Lehrerseminar Chur

*Programm*

Es geht in diesem Kurs um das Vertrautwerden mit Lernzielen, Inhalten und Arbeitshilfen des neuen Lehrmittels «Berufswahlvorbereitung» von E. Egloff. Dieses ermöglicht eine systematische Berufs-

wahlvorbereitung in zwei Richtungen:

- Hilfen zur Persönlichkeitsausbildung und Bewusstwerdung und
- eine exemplarische Hinführung zur Arbeits- und Berufswelt.

Die Teilnehmer sollen nicht nur wissen, sondern auch erleben, wie sich die Berufsfindung beim Jugendlichen entwickelt. Sie werden dabei auch mit ihrer wichtigen Funktion als Impulsgeber für Schüler und Eltern auseinandersetzen.

*Kursgeld*

Fr. 30. –

## **Kurs S 5**

### **Wege zur Mathematik 1./2. Kl.**

*Leiter*

Prof. Dr. A. Kriszten  
Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf  
Annelis Calonder, 7214 Grüsch  
Linus Beeli, 7181 Curaglia

*Zeit*

9. – 13. August

*Ort*

Lehrerseminar

*Programm*

Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmern eine möglichst praxisbezogene Einführung in das Zürcher Lehrmittel «Wege zur Mathematik 1./2. Klasse» zu vermitteln. (Didaktische Hilfsmittel, Unterrichtshilfen, Spielformen, Gruppenarbeiten)

Die folgenden Teilthemen werden behandelt:

- 1) Zahlsysteme
- 2) sortieren  
(logische Blöcke-Bäume)
- 3) Zahlbegriff:
  - a) konkretes Material
  - b) abstraktes Material
- 4) Rechenoperationen:  
Maschinen-Diagramme
- 5) Übungsformen – Sorten
- 6) Elternarbeit

**Kursgeld**

Fr. 35.—

Falls sich genug romanisch-sprechende Lehrkräfte anmelden, wird ein Kurs in romanischer Sprache erteilt.

**Kurs S 6****Wege zur Mathematik 3./4. Kl.***Leiter*

Prof. Dr. A. Kriszten

Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

Ursula Carisch

7131 Obersaxen Meierhof

*Zeit*

9.—13. August

*Ort*

Lehrerseminar Chur

*Programm*

- Sortieren (versch. Diagramme)
- Rechnen mit Grössen (Sorten)
- Funktionen  
(Zahlengitter, Dreieck, Stern)
- Maschinen-Maschinenketten
- Mathematisches Golf
- Flussdiagramm
- fremde Zahlsysteme
- Operationen  
(4. Kl.: Schriftl. Operationen)
- Teilbarkeit
- Sachrechnen
- Übungsformen  
(Beispiele herstellen)

**Kursgeld**

Fr. 30.—

**Kurs S 7****Wege zur Mathematik 5./6. Kl.***Leiter*

Prof. Dr. A. Kriszten

Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

Fredy Züllig

In Langwiese 43, 8424 Embrach

*Zeit*

9.—13. August

*Ort*

Lehrerseminar Chur

**Programm**

- Zahlschreibweise
- Dezimalbrüche
- Maschinen, Maschinenketten
- Zahlengitter, Stern
- Teilbarkeit
- Brüche
- Bäume
- Mathematisches Golf, Flussdiagramme
- Schlussrechnung
- Sachrechnen

**Kursgeld**

Fr. 30.—

**Kurs 8****Erstlesen (1—2)***Leiter*

Prof. Dr. Kurt Meiers

Seitenstrasse 18, 7410 Reutlingen 2

*Zeit*

9.—13. August

*Ort*

Lehrerseminar Chur

*Programm*

- Sprache und Schrift als Gegenstand des Lese-Erstunterrichts.
- Die psychologischen Bedingungen beim Kind und ihre Wirkung auf den Leselernprozess.
- Kritische Durchleuchtung der herkömmlichen Methoden des Lesenlernens.
- Pädagogisch-didaktische Grundsätze zur Gestaltung des Lese-Erstunterrichts.
- Analyse von Leselernwerken (Fibel) und sonstigen Materialien zum Lesenlernen.
- Fragen zur praktischen Gestaltung des Lese-Erstunterrichts (Differenzierung, Betreuung von Kindern mit Leselernschwierigkeiten, Verbindung von Lesen und Schreiben, Erstellung eigener klassenspezifischer Lese-texte, Integration des Lese-lehrganges in den übrigen Unter-

richt, Probleme der Mundart, Motivieren zum Lesen, spezielle Übungen ...)

- Planung des Einstiegs in den Leselernprozess (erster Tag, erste Woche)

**Kursgeld**  
Fr. 50.—

### **Kurs S 9** **Leseverfahren auf der Mittelstufe (4–6)**

**Leiter**  
Walter Bisculm,  
Saluferstrasse 38, 7000 Chur  
Reto Thöny,  
Herrengasse 16, 7000 Chur

**Zeit**  
11. – 13. August (2½ Tage)

**Ort**  
Lehrerseminar Chur

**Programm**  
Der Kurs will den Teilnehmern Ideen und Anregungen für einen lebendigen Leseunterricht vermitteln. Wir wollen verschiedene Textsorten und Gedichte so aufbereiten, dass sie im eigenen Unterricht eingesetzt werden können.

- Leseverfahren und Lesehilfen
- Lesebeispiele
- Die Lesestunde
- Hilfen im Leseunterricht
- Lesebuch — ein Buch zum Lesen
- Vom Unsinn und Wert des Nacherzählens

**Kursgeld**  
Fr. 15.—

### **Kurs S 10** **Vom Umgang mit literarischen Texten auf der Oberstufe** (Schriftsteller der Gegenwart)

**Leiter**  
Dr. Walter Lerch, Obere Au  
7220 Schiers  
Lic. phil. Christian Jenni, Obere Au  
7220 Schiers

**Zeit**  
11. – 13. August (2½ Tage)

**Ort**  
Lehrerseminar Chur

**Programm**

- «Mach die Augen zu! Was du dann siehst, das gehört Dir.» G. Eich — HÖRSPIEL
- «Wir sind nur noch Kindeskinder. — Uns kommt nur noch die Komödie bei.» F. Dürrenmatt — DRAMA
- «manche meinen / lechts und rinks / kann man nicht / velwechsern. werch ein illtum!» E. Jandl — LYRIK
- «Ich persönlich brauche Geschichten, die abgeschlossen sind, um Realität bewerten zu können.» S. Lenz — PROSA
- «bi üs i dr Schwizz / isch haut doch / de no meh Ornig.» E. Burren — MUNDART

(Kurzreferate sowie Übungen in Gruppen)

**Kursgeld**  
Fr. 25.—

### **Kurs S 11** **Lebensnaher Deutschunterricht in der Realschule**

**Leiter**  
Karl Lüthi, Reallehrer  
Letzigraben 200, 8047 Zürich

**Zeit**  
11. – 13. August (2½ Tage)

**Ort**  
Lehrerseminar Chur

**Programm**

- Auswahl und Behandlung von Lektüren:  
Motivation zur Eigenlektüre, Bearbeitung der Texte, Lese-schwächen, Lesekorrekturen
- Abwechslungsreiche Gedichts-behandlung:  
Vorschläge, intensive Arbeit am

Gedicht inkl. Transfer in die Musik

- Gestaltung von guten Übungslektionen:  
Sprachtraining, Rechtschreibe-training, Nachbesprechung von schriftlichen Arbeiten
- Sinnvolle Aufsatztthemen:  
Anregungen für gute Aufsätze, Korrektur und Bewertung

*Kursgeld*

Fr. 25.—

### **Kurs S 12**

**Sprechtechnik und Atem-schulung, lebendiges Gestalten von Sprache, Poesie und Prosa (A)**

*Leiterin*

Skil Passini-Kaiser

Oberdorf 39, 7499 Paspels

*Zeit*

9.–11. August (2½ Tage)

*Ort*

Lehrerseminar Chur

*Programm*

Das Ziel dieses Kurses ist es, dem Teilnehmer die richtige Anleitung zur Atem-, Stimm- und Sprech-erziehung zu geben. Es geht dar-um, die biologischen Grundgesetze beherrschen zu lernen, die jeder Rednerberuf erfordert (auch der Beruf des Lehrers ist ein Redner-beruf!). Dazu kommt das Erarbeiten und das lebendige Gestalten von Gedichten und Prosa-lesungen (Kurzgeschichten), zum Teil mit verteilten Rollen. Es wird auch an das Ausspielen kleiner Szenen ge-dacht: Idee und Ausführung als Vorbedingung zu richtigem Anlei-ten der Schüler.

*Kursgeld*

Fr. 15.—

### **Kurs S 13**

**Singen/Musikunterricht in der 3./4. Kl.: Erarbeiten einer Lektionsreihe**

Dieser Kurs wird im Verlaufe des Schuljahres 1982/83 durchgeführt. Bereits eingegangene Anmeldun-gen werden vorgemerkt!

### **Kurs S 14**

**Singen/Musikunterricht in der 5./6. Kl.: Erarbeiten einer Lektionsreihe**

Dieser Kurs wird im Verlaufe des Schuljahres 1982/83 durchgeführt. Bereits eingegangene Anmeldun-gen werden vorgemerkt!

### **Kurs S 15**

**Musikunterricht an der Oberstufe**

*Leiter*

Hugo Beerli

Stachen 302, 9320 Arbon

*Zeit*

9.–10. August

*Ort*

Lehrerseminar Chur

*Programm*

- Aufbau und Gestaltung eines zeitgemässen Musikunterrichtes an der Oberstufe (Real-, Sekundar- und Bezirksschulen) nach dem Schulmusikwerk des Kursleiters
- *Themenkreise:*  
Schallerlebnisse — Notenschrift  
— Rhythmus — Tonsysteme — Instrumentenkunde — Form in der Musik — Musik im Alltag

*Kursgeld*

Fr. 10.—

**Kurs S 16**  
**Einfache Rhythmusinstrumente aus Holz (A)**

*Leiter*

Christian Patt  
Oberdorf, 7099 Malix

*Zeit*

9. – 11. August (3 Tage)

*Ort*

Lehrerseminar Chur

*Programm*

Wir bauen uns einfache Rhythmusinstrumente aus Holz zur Verwendung in Schule und Kindergarten.

*Instrumente:*

2 Klangstäbe, Blocktrommel, Röhrentrommel (einfach oder doppelt), Rassel, Raffel, Stielkastagnette  
o. a. Jeder Teilnehmer kann 3–5 Instrumente (nach eigener Wahl) herstellen.

*Kursgeld*

Fr. 55.–

- biblische Texte nach szenischen Möglichkeiten abtasten
- Beziehungen entdecken zu heute, zum Alltag
- im religiösen Bereich Lernstoff an Kinder und Jugendliche herantragen.

*Kursgeld*

Fr. 75.–

**Kurs S 18**

**Vom Linolschnitt zum farbigen Holzschnitt (A)**

*Leiter*

Prof. Emil Hungerbühler  
Vereinaweg 3, 7000 Chur

*Zeit*

9. – 13. August

*Ort*

Lehrerseminar Chur

*Programm*

a) Demonstration:

Verschiedene Drucktechniken und Gestaltungsmöglichkeiten. Beispiele für Weisslinien- und Konturschnitt, Schwarz- und Weissflächenschnitt und Schraffur. Kombinieren verschiedener Gestaltungsmittel.

b) Praktische Arbeit:

Entwerfen von einfarbigen Linolschnitten und ein- oder mehrfarbigen Holzschnitten. Übertragen des Entwurfes auf die Druckplatte. Schneiden und drucken einer kleinen Auflage.

*Kursgeld*

Fr. 65.–

**Kurs S 19**

**Spinnen mit dem Spinnrad (AL)**

*Leiterin*

Ruth Boxler  
Rathausgasse, 7208 Malans

*Zeit*

9. – 11. August (2 1/2 Tage)

*Ort*

Lehrerseminar Chur

*Programm*

- Geschichte des Spinnrades
- Wahl eines Rades
- Pflege und Einrichtung
- spinnen am Spinnrad
- abnehmen des gesponnenen Garnes
- Strangen legen
- zwirnen
- Ausführung und Struktur des Garnes
- spinnen von Wolle, Seide, Baumwolle, evtl. Flachs, Hanf

*Kursgeld*

Fr. 20.— (ohne Material)

---

**Kurs S 20**

**Überstickte Textilcollagen (AL)**

*Leiterin*

Ruth von Fischer

Kirchgasse 15, 8001 Zürich

*Zeit*

9.—13. August

*Ort*

Lehrerseminar Chur

*Programm*

*Kursziel:*

- Übungen im farbigen Gestalten mit Stoffresten
- Farben-Probleme erkennen und zu lösen versuchen
- Möglichkeiten finden, die Stoffe auf einer gegebenen Fläche zu verteilen (20 x 20 cm, 20 x 15 cm usw.) und anzunähen.

*Thema:*

Kleid, einfache Figurverzierung (Binka) einer kleinen Fläche

*Arbeitsweg:*

Viele Gestaltungsübungen

*Kursgeld*

Fr. 45.—

**Kurs S 21**

**Holzarbeiten (Grundkurs I. Teil)**

**(5—9)**

*Leiter*

Lorenz Fontana

Saluferstrasse 36, 7000 Chur

*Zeit*

2.—13. August

*Ort*

Chur

*Programm*

An diesem Kurs werden die gleichen Fertigkeiten und Kenntnisse vermittelt wie an einem schweizerischen Kurs.

Der 1. Kursteil will dem Teilnehmer die elementaren handwerklichen und technischen Grundkenntnisse der Holzbearbeitung vermitteln:

- Sägen, Hobeln, Feilen usw.
- verschiedene Holzverbindungen
- zweckmässige Oberflächenbehandlung

Nebst der im Vordergrund stehenden praktischen Arbeit sollen weiter in den Kurs einbezogen werden:

- Werkstatteinrichtung, Werkzeugbehandlung, Materialkunde, Materialbeschaffung, Einsatz von Maschinen, Unfallverhütung, Stoffprogramm.

*Kursgeld*

Fr. 70.—

*Fortsetzung:* Weitere Kurswochen werden nach Absprache mit den Kursteilnehmern im Verlaufe des Schuljahres 1982/83 durchgeführt.

---

**Kurs S 22**

**Metallarbeiten (Grundkurs I. Teil)**

**(O)**

*Leiter*

Marco Valsecchi

7431 Flerden

*Zeit*

2.—13. August

<p><b>Ort</b> Chur</p> <p><b>Programm</b></p> <p><b>Theorie und Praxis</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Arbeitsvorgänge</li> <li>2. Werkzeuge und Geräte</li> <li>3. Arbeitshinweise</li> <li>4. (wo erforderlich Nat'lehre)</li> <li>5. Didaktische, methodische Hinweise <ul style="list-style-type: none"> <li>— Gedanken zum Betrieb in der Metallwerkstatt</li> <li>— Pflege und Handhabung der Werkzeuge</li> <li>— Messen und anreissen</li> <li>— sägen mit der Bügelsäge</li> <li>— scheren von Blechen</li> <li>— feilen am Schraubstock</li> <li>— schleifen, polieren</li> <li>— bohren</li> <li>— biegen</li> <li>— nielen, verschrauben</li> <li>— löten mit Weich- und Hartlot</li> <li>— Umgang mit der Autogen-schweissanlage (Gas-Schmelzschweissen)</li> <li>— schmieden (einige Anfängermöglichkeiten)</li> <li>— ätzen</li> </ul> </li> </ol> <p><b>Kursgeld</b> Fr. 170.—</p> <p><b>Fortsetzung:</b> Weitere Kurswochen werden nach Absprache mit den Kursteilnehmern im Verlaufe des Schuljahres 1982/83 durchgeführt.</p>	<p><b>Programm</b></p> <p><b>Vormittags: Grundsportarten</b> Anregungen und Impulse für den Turn- und Sportunterricht in:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— Gymnastik</li> <li>— Geräteturnen</li> <li>— Leichtathletik</li> <li>— Spiele</li> </ul> <p>für 2 Grundsportarten</p> <p><b>Nachmittags: Wahlsportangebot</b> Wünsche — persönliche Sport-technik — Ol — Tennis — Kanu — Schwimmen — New Games (neue Spiele) — Badminton für 2 Wahlsportarten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— Rahmenprogramm und Nationalparkwanderung</li> </ul> <p><b>Kursgeld</b> Fr. 85.— (inkl. Unterkunft und Verpflegung)</p>
<p><b>Kurs S 23</b></p> <p><b>Sommersportwoche (A)</b></p> <p><b>Leiter</b> Stefan Bühler Kantonales Sportamt GR Quaderstrasse 17, 7000 Chur</p> <p><b>Zeit</b> 9.—13. August</p> <p><b>Ort</b> Zuoz</p>	<p><b>Kurs S 24</b></p> <p><b>Milchverwertung im Haushalt (HWL)</b></p> <p><b>Leiter</b> Duosch Regi, dipl. Ing. agr. Kant. landw. Schule Plantahof, 7302 Landquart</p> <p><b>Zeit</b> 12./13. August</p> <p><b>Ort</b> Plantahof Landquart / Alpsennerei</p> <p><b>Programm</b></p> <p>12. August: Herstellen von: Joghurt, Quark, Frischkäse, Weichkäse, Zieger, Butter</p> <p>13. August Besuch einer Alp mit Käse-fabrikation</p> <p><b>Kursgeld</b> Fr. 15.—</p>

# Ausserkantonale und andere Kurse

## **Cours de français**

Weiterbildungskurse für Lehrkräfte, welche Französischunterricht erteilen.

### *Zeit*

Juli, August, September, Oktober

### *Dauer*

2–12 Wochen

### *Ort*

Westschweiz und Frankreich

Kurslisten sind erhältlich beim ED Lehrerfortbildung, Quaderstr. 17, 7000 Chur

— Musik- und Bewegungserziehung

— Spiel auf Instrumenten

— Improvisation

— Szenisch-musikalische Spiele

— Notationsformen

— Ensemblespiel und Chor

— Praktische Arbeit mit Kindern

Anmeldeformulare durch Kinder-Musik-Institut, Alex Eckert, Pfeffingerstrasse 41, 4053 Basel

## stiftung «musik und kind»

### **7. Internationaler Sommerkurs für neue Musikerziehung**

#### *Kursleitung*

Alex Eckert, Basel

#### *Referenten*

Christine Eckert, Basel

Pierre Van Hauwe, Delft

Wilhelm Keller, Salzburg

Annerose Krey, Basel

Fritz Krey, Basel

Claude Perrottet, Zürich

Martin Schrijvershof, Delft

Helmut Segler, Braunschweig

Batja Strauss, Tel Aviv

#### *Zeit*

21.–29. Juli 1982

#### *Ort*

Brienz

#### *Programm*

Der Kurs richtet sich an Kindergartenlehrerinnen, Lehrer aller Volkschulstufen, Heimerzieher, Grundkursleiter, Musikerzieher, musikpädagogisch Interessierte.

— Beiträge zur Didaktik und Methodik eines zeitgemässen Musikunterrichts

## Heilpädagogisches Seminar Zürich

### **Kurs 5**

#### **Rollen und Rollenverhalten in meinem Beruf**

7 Freitagnachmittage von 13.30–17.00 Uhr ab 7. Mai 1982

### **Kurs 6**

#### **Menschen verstehen lernen: In ihrem Erleben und in ihrem Verhalten**

17.–19. Juni 1982

### **Kurs 8/9**

#### **«Älterwerden in helfenden Berufen»**

Kurs 8: 11.–13. Juli 1982

Kurs 9: 22.–24. Oktober 1982

### **Kurs 13/14**

#### **Erschöpft, ausgebrannt, entmutigt?**

Kurs 13: 28. Juni – 2. Juli 1982

Kurs 14: 5.–9. Juli 1982

Das vollständige Kursprogramm sowie Anmeldeunterlagen können kostenlos im Heilpädagogischen Seminar Zürich,

<p>Kantonsschulstr. 1, 8001 Zürich (Tel. 01 251 24 70 / 47 11 68) angefordert werden.</p>	<p><b>Schnupperwochenende</b> 10 6.—8. August d, f Leitung: Personal des Naturschutzzentrums</p>
<p><b>Naturschutzzentrum Aletschwald Villa Cassel, 3981 Riederalp</b></p>	<p><b>Alpenblumen: Kraut, Unkraut oder Nutzpflanze?</b> 11 6.—9. August d, (f) Dr. Josef Brun-Hool, Biologe Luzern</p>
<p><b>Aus dem Kursprogramm 1982</b> (Kurzfassung)</p> <p>d, f, e Kurssprache d: deutsch f: französisch e: englisch</p> <p>(f) Zusammenfassungen von Referaten, Auskünfte, Diskussionsbeiträge auf Französisch möglich</p>	<p><b>La faune alpine</b> 12 9.—14. August f Raphaël Arlettaz, Station ornithologique suisse, Sempach</p>
<p><b>Vögel, Wild, Wald</b> 2 21.—26. Juni d, (f) Dr. Dieter und Christine Burckhardt Sekretariat SBN, Basel</p>	<p><b>Alpenflora</b> 13 9.—14. August d Hanna Kronberg und Edi Meisterhans, Biologen, ETH Zürich</p>
<p><b>Alpenvögel</b> 3 12.—17. Juli d, (f) Christian Marti, Zoologe, Bern Dr. Roland Luder, Zoologe Schweiz. Vogelwarte Sempach</p>	<p><i>Ausstellung</i> geöffnet vom 12. Juni — ca. 17. Okt. täglich 10.00—17.00 Uhr <i>Detailunterlagen</i> anfordern bei: Sekretariat SBN, Postfach 73, 4020 Basel</p>
<p><b>Heilkräuter</b> 5 19.—24. Juli d, (f) Rolf Fischer, dipl. Drogist, Bern</p>	<p><b>Schweizerischer Verband für Berufsberatung</b></p>
<p><b>Zeichnen in der Landschaft</b> 6 19.—24. Juli d, (f) Dieter Ehrsam, Zeichenlehrer Therwil</p>	<p><b>Schweiz. berufsbegleitende Berufswahllehrer-Ausbildung</b></p>
<p><b>Gletscher, Wetter, Wasser</b> 8 26.—31. Juli d, (f) Dr. Wilfried Haeberli, Glaziologe ETH Zürich Dr. Bruno Schädler, Meteorologe ETH Zürich</p>	<p><i>Ziel der Ausbildung</i> Lehrkräfte der Volksschuloberstufe sollen in berufsbegleitenden Kursen und Praktika die spezifischen Grundlagen und die methodisch-didaktischen Kenntnisse erhalten, damit sie die Berufswahlvorbereitung in der Schule durchführen können.</p>
<p><b>Natur als Familienhobby</b> 31. Juli — 6. August d Ueli und Jacqueline Halder Mitarbeiter SBN, Basel und weitere Kursleiter</p>	<p><i>Vorbildung</i> Lehrerpatent und Praxis an der Volksschuloberstufe</p>

<p><b>Dauer der Ausbildung</b> 11. Oktober 1982 bis bis voraussichtlich Ende Juni 1984</p> <p><b>Umfang der Ausbildung</b> 8 Kurswochen, 10 – 15 Tages- veranstaltungen und Praktika in der Gesamtdauer von 4 Wochen. Der Kurs wird zur Hälfte in der Schulzeit und zur Hälfte während der Ferien durchgeführt.</p> <p><b>Kursorte</b> Verschiedene Erwachsenen- Bildungszentren in der deutschen Schweiz.</p> <p><b>Kurskosten</b> Mind. Fr. 2500.— ohne Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Reisen und Lehrmaterial.</p> <p><b>Anmeldung</b> bis zum 29. Mai an BWL-Ausbildung der SVB zHv Herrn Franz Bissig Postfach 295, 8032 Zürich</p>	<p><b>Orchesterspiel</b> Willkommen sind alle Instrumente eines Symphonieorchesters. 8. – 15. August <i>Leitung:</i> Thomas Indermühle Ferenc Szedlak</p> <p><b>Die Lebensalter – Philosophische Besinnungen</b> Einblick in die Forschungs- ergebnisse der Biologie, Soziologie, Psychologie und Pädagogik des Lebenslaufs. 10. – 16. Oktober <i>Leitung:</i> Prof. Dr. Hermann Levin Goldschmidt</p> <p><b>Sprech- und Stimmerziehung</b> Übungen zu einem ökonomischen Stimmgebrauch und zur Besei- tigung falscher Sprechgewohn- heiten. 10. – 16. Oktober <i>Leitung:</i> Ernst Weber</p> <p>Alle Kurse werden im Schloss Münchenwiler (nahe bei Murten) durchgeführt. Weitere Angaben und Anmeldeformular im Ferien- programm 1982, das im Sekretariat der Volkshochschule Bern, Bollwerk 15, 3001 Bern (Tel. 031 224192) erhältlich ist.</p>
<p><b>Ferienkurse</b> der Volkshochschule Bern</p> <p><b>Pantomime</b> Einführung in die Kunst der geformten Gebärde. 12. – 17. Juli <i>Leitung:</i> Ernst Böttger</p> <p><b>Lebendige Gruppengespräche im Beruf, an Bildungs- veranstaltungen, in der Familie</b> Partnerschaftliches Leiten von Gruppengesprächen. Einführung in die Themenzentrierte Interaktion. 26. – 31. Juli <i>Leitung:</i> Charles Buri</p>	<p><b>Freie Pädagogische Akademie</b></p> <p><b>Leistung und Lernfreude</b> 10. – 14. Juli 1982 Kursprogramme anfordern beim ED Lehrerfortbildung Quaderstrasse 17, 7000 Chur</p>

**Kursvorschläge und Anregungen**

Ich wünsche, dass nächsthin folgender Kurs in das Programmheft aufgenommen wird:

**Kurstitel****Kursinhalt****Kursleiterin / Kursleiter****Kursdauer****Kurstermin****Kursort****Mein Name mit Adresse****Schulstufe****Bemerkungen**

# Bündner Lehrerfortbildung

# Freiwillige Kurse

**Anmeldung** (Bitte für jeden Kurs eine neue Karte)

Frau/Frl./Herr

Name ..... Vorname.....

Adresse mit PLZ.....

Schulhaus/Schulort..... Tel. ....

meldet sich für den Kurs an

Nr. ..... Kursthema .....

## Tätigkeit

Primarschule 1./2. Klasse	<input type="checkbox"/>	Hilfs-/Sonderschule	<input type="checkbox"/>
Primarschule 3./4. Klasse	<input type="checkbox"/>	Kindergarten	<input type="checkbox"/>
Primarschule 5./6. Klasse	<input type="checkbox"/>	Mädchenhandarbeit	<input type="checkbox"/>
Realschule	<input type="checkbox"/>	Hauswirtschaft	<input type="checkbox"/>
Sekundarschule	<input type="checkbox"/>	Turnen	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>

# Bündner Lehrerfortbildung

# Freiwillige Kurse

**Anmeldung** (Bitte für jeden Kurs eine neue Karte)

Frau/Frl./Herr

Name ..... Vorname.....

Adresse mit PLZ.....

Schulhaus/Schulort..... Tel. ....

meldet sich für den Kurs

Nr. ..... Kursthema .....

## Tätigkeit

Primarschule 1./2. Klasse	<input type="checkbox"/>	Hilfs-/Sonderschule	<input type="checkbox"/>
Primarschule 3./4. Klasse	<input type="checkbox"/>	Kindergarten	<input type="checkbox"/>
Primarschule 5./6. Klasse	<input type="checkbox"/>	Mädchenhandarbeit	<input type="checkbox"/>
Realschule	<input type="checkbox"/>	Hauswirtschaft	<input type="checkbox"/>
Sekundarschule	<input type="checkbox"/>	Turnen	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>



**Lehrerfortbildung  
Graubünden**

**Erziehungsdepartement**  
Lehrerfortbildung  
Quaderstrasse 17  
**7000 Chur**



**Lehrerfortbildung  
Graubünden**

**Erziehungsdepartement**  
Lehrerfortbildung  
Quaderstrasse 17  
**7000 Chur**